

Verbotene Symbole

Hakenkreuz (Swastika)



Hakenkreuz als amtliches Symbol der „Nationalsozialistischen Deutschen Arbeiterpartei“ (NSDAP)

In zahlreichen Variationen Abzeichen vieler NS-Organisationen (vgl. § 1 VerbotsG) und immer strafbar!

Ausnahmen: Durchgestrichenes Hakenkreuz bzw. wenn Gegnerschaft zum NS klar hervorgeht (innere Tatseite!)

SI(E)G-Runen

Doppelte Sig-Runen als Abzeichen der „**Schutzstaffel**“ (SS)



Einfache Sig-Runen als Zeichen des „**Deutschen Jungvolks**“ in der **Hitlerjugend**



SS-Totenkopf und Sturmabteilung (SA)

SS-Totenkopf als Abzeichen der „**SS-Totenkopfverbände**“, welche unter anderem die Konzentrationslager bewachten



Abzeichen der „**SS-Division Totenkopf**“



Abzeichen der „Sturmabteilung“ (SA, stilisiertes „S“ und „A“)



Weitere Runen

Othala- oder Odal-Runen



hier etwa als Abzeichen der „7. SS-Freiwilligen-Gebirgsdivision Prinz Eugen“



Elhaz- oder Algiz-, auch Lebensrunen

hier etwa als Abzeichen der **NS-Frauenschaft**



Wolfsangel



Wolfsangel (ursprünglich Jagdgerät und heraldisches Symbol)



Symbol der „**Werwolfverbände**“ und als Abzeichen der „**2. SS-Panzerdivision Das Reich**“



Vgl. auch (ehemaliges) Abzeichen des rechtsextremistischen, ukrainischen „Regiment Asow“, samt schwarzer Sonne

Schwarze Sonne und Triskele



Schwarze Sonne - vier ineinander gelegte Hakenkreuze bzw. zwölf Sig-Runen



Verbot ableitbar ua aus OGH-Urteil, 11 Os 22/12p, vom 15.03.2012

Triskele - Abart des Hakenkreuzes



hier etwa als Abzeichen der „27. SS-Freiwilligen-Division Langemarck“ und des Neonazinetzwerkes „**Blood & Honour**“

Identitäre Bewegung, „Die Österreicher“



Identitäre Bewegung Österreich („IBÖ“)

IDENTITÄRE BEWEGUNG

Nachfolgeorganisation „Die Österreicher“ (DO 5)



Die Symbole sind laut SymboleG iVm SymbolebezeichnungV seit 28.07.2021 verboten

Ustascha



Fahnen und Symbole der „**Ustascha-Gruppierung**“ („Der Aufständische“)



ultranationalistischer, terroristischer Geheimbund in Kroatien (1930 – 1945)

„**Crna Legija**“ (Schwarze Legion) „Za Dom Spremn!“ – Für die Heimat bereit

Szenetypische nicht verbotene Symbole und Marken

Einschlägige, nicht verbotene Ersatzzeichen



Keltenkreuz



Reichskriegsflagge
des deutschen
Reichs



White Power (Gestik
und weiße Faust)



Thors Hammer (Mjölhir)



„Ku-Klux-Klan“
(KKK)



„Ku-Klux-Klan“
(KKK)



Skrewdriver (rechtsextreme
Band; vgl. Ian Stuart und
„Blood & Honour“)

Einschlägige Kleidermarken



„Thor Steinar“ mit altem und neuem
Logo



„Consdaple“ („NSDAP“)



„Werwolf Wear“ (vgl.
Wolfsangel)



„Masterrace Europe“
(Anspielung „Herrenrasse“)



Troublemaker Germany



Pit Pull Germany

Vereinnahmte Kleidermarken



„Fred Perry“ (Lorbeer- bzw.
Siegerkranz)



„New Balance“ („N“ für
Nationalsozialismus etc.)



„Lonsdale“
(„NSDA“ –
eindeutige
Distanzierung)



„Helly Hansen“
(„HH“ – Heil Hitler)



„Alpha Industries“
(Ähnlichkeit SA-
Abzeichen)



Einschlägige Codes (Auszug)

18 – „Adolf Hitler“

100% – ...arische Abstammung

28 – „Blood & Honor“

WP – White Power ZOG/

88 – „Heil Hitler“

ZOG/JOG – „Zionist/Jewish Occupied Government“

198 – „Sieg Heil“

14 (words) – „we must secure the existence of our people and a future for white children“

Antifa



Verbotene Terrororganisationen



Islamischer Staat
(Irak/Syrien)

Muslimbruderschaft

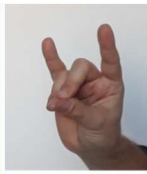
Hamis (Palästina)

Boko Haram
(Nigeria)



Emirat Kaukasus

Hizb ut-Tahrir („Partei der Befreiung“)



Graue Wölfe



PKK



DHKP-C - Devrimci Halk
Kurtuluş Partisi-Cephesi

Einschlägige Kleidung



LAILLAHA ILLALLAH
Militär T-Shirt



Tauhid - Der Weg der
Gesandten und Propheten



Kinder Super Muslim
Pullover



Shahada-Finger

